

Voraussetzungen für die Freistellung für den Auslandsschuldienst ADLK

Beitrag von „Teacha“ vom 20. Februar 2025 11:08

Hallo zusammen,

Ich habe gerade die Erfahrung gemacht, dass das Ministerium (in meinem Fall Bayern) meine Freistellung abgelehnt hat, weil die Gesamtnote des 1. Staatsexamens nicht gut genug war. Mein Ergebnis damals war mit 2,8 nicht berauschend, aber aus meiner Sicht auch keine Katastrophe. Das zweite Staatsexamen lief mit 1,7 deutlich besser.

Nun zu meinen Fragen: Habt ihr auch solche Erfahrungen gemacht? Kennt jemand den „Grenzwert“ für die Note, oder ist das je nach Bedarf „flexibel“? Und war jemand von euch evtl. mit einer ähnlichen (oder schlechteren) Note bereits im Ausland tätig?

Vielen Dank schon mal für eure Rückmeldungen!

Beitrag von „McGonagall“ vom 20. Februar 2025 15:44

Ich kenne einen Fall, wo eine Freigabe aufgrund einer Dienstlichen Beurteilung erfolgte, die mit sehr gut benotet wurde. Dies war auch nötig, ein „gut“ hätte nicht gereicht.

Ich kann mir nicht vorstellen, dass in dem mir bekannten Fall das Staatsexamen noch in die Bewertung eingeflossen ist.

In SH gibt es eine Regelung, in welchem Verhältnis DBs und Jahre im Schuoldienst die Noten im Staatsexamen aufwerten. Vielleicht gibt es dazu auch eine Regelung bei euch? Dann würde die Zeit für dich spielen?

Beitrag von „Teacha“ vom 21. Februar 2025 09:18

Danke für deine Antwort!

Eine derartige Regelung gibt es in Bayern nicht. Und auch für die Dienstlichen Beurteilungen scheint es bei euch ein anderes System zu geben, denn eine 1 bzw. ein „sehr gut“ (in Bayern HQ) ist gar nicht möglich, wenn man nicht schon eine hochrangige Funktionsstelle hat, welche man ja nur bekommt, wenn ... (ihr kennt das Spiel).

Beitrag von „s3g4“ vom 22. Februar 2025 10:20

Zitat von Teacha

Funktionsstelle hat, welche man ja nur bekommt, wenn ... (ihr kennt das Spiel).

,wenn man sich über viele Jahre einbringt, geeignet ist und auch etwas Glück hat.

Beitrag von „Sissymaus“ vom 22. Februar 2025 14:51

Zitat von Teacha

wenn man nicht schon eine hochrangige Funktionsstelle hat, welche man ja nur bekommt, wenn ...

man sich hochschläft? Vor der SL immer gebückt läuft? Der SL die Tasche trägt? Oder was heißen die 3 Punkte?

Beitrag von „WillG“ vom 22. Februar 2025 16:10

Ich kenne einen Fall in Bayern, dessen erste Bewerbung für den Auslandsschuldienst ebenfalls bereits bei der Freigabe durch das KM gescheitert ist, da die Note des Staatsexamens nicht gut genug war (- ich weiß aber nicht, ob 1., 2. oder beide). Mit der Ablehnung kam der schriftliche Hinweis, dass dies durch ein UB in der Beurteilung ausgeglichen werden könne. Für den Kollegen hat das dann auch geklappt und er konnte dann etwas später als ADLK in den Auslandsschuldienst.

Das ist allerdings mehrere Jahre her und, wie gesagt, der Hinweis auf die dienstliche

Beurteilung stand im Ablehnungsschreiben, also weiß ich nicht, ob das immer noch genau so gehandhabt wird. Grundsätzlich erfüllt Bayern seine Verpflichtung zur Entsendung von Lehrkräften in den Auslandsschuldienst schon immer eher widerwillig und hat sich schon immer alle möglichen Schlupflöcher einfallen lassen, um hier nicht im vollen Umfang in Leistung zu treten, so dass ich mir schon vorstellen kann, dass sie im Kontext des Lehrermangels noch restriktiver geworden sind.

Beitrag von „s3g4“ vom 22. Februar 2025 17:30

Zitat von Sissymaus

man sich hochschläft? Vor der SL immer gebückt läuft? Der SL die Tasche trägt? Oder was heißen die 3 Punkte?

Blödsinnige Suggestion, dass es hier immer mit unrechten Dingen zugeht.

Beitrag von „Teacha“ vom 28. Februar 2025 08:22

Zitat von Sissymaus

man sich hochschläft? Vor der SL immer gebückt läuft? Der SL die Tasche trägt? Oder was heißen die 3 Punkte?

Na du hast ja tolle Assoziationen (hast du diese Erfahrungen gemacht?) Versuch mal, vernünftig zu fragen, dann werde ich dir gerne antworten!

Beitrag von „Teacha“ vom 28. Februar 2025 08:22

Zitat von s3g4

,wenn man sich über viele Jahre einbringt, geeignet ist und auch etwas Glück hat.

Ja, das dachte ich anfangs auch mal.

Beitrag von „Teacha“ vom 28. Februar 2025 08:25

Zitat von WillG

Ich kenne einen Fall in Bayern, dessen erste Bewerbung für den Auslandsschuldienst ebenfalls bereits bei der Freigabe durch das KM gescheitert ist, da die Note des Staatsexamens nicht gut genug war (- ich weiß aber nicht, ob 1., 2. oder beide). Mit der Ablehnung kam der schriftliche Hinweis, dass dies durch ein UB in der Beurteilung ausgeglichen werden könne. Für den Kollegen hat das dann auch geklappt und er konnte dann etwas später als [ADLK](#) in den Auslandsschuldienst.

Das ist allerdings mehrere Jahre her und, wie gesagt, der Hinweis auf die dienstliche Beurteilung stand im Ablehnungsschreiben, also weiß ich nicht, ob das immer noch genau so gehandhabt wird. Grundsätzlich erfüllt Bayern seine Verpflichtung zur Entsendung von Lehrkräften in den Auslandsschuldienst schon immer eher widerwillig und hat sich schon immer alle möglichen Schlupflöcher einfallen lassen, um hier nicht im vollen Umfang in Leistung zu treten, so dass ich mir schon vorstellen kann, dass sie im Kontext des Lehrermangels noch restriktiver geworden sind.

Mittlerweile hatte ich Kontakt mit dem Ministerium und du hast recht: für die kommenden beiden Jahre wurden die Bedingungen v.a. aufgrund der zusätzlichen Jahrgangsstufe ziemlich verschärft. Zum Feb 2027 soll eine Neubewertung stattfinden.

Beitrag von „Seph“ vom 28. Februar 2025 08:33

Zitat von s3g4

Blödsinnige Suggestion, dass es hier immer mit unrechten Dingen zugeht.

Nur kam die Suggestion von [Teacha](#) , [Sissymaus](#) hatte dies lediglich satirisch überspitzt aufs Korn genommen 😊

Zitat von Teacha

Na du hast ja tolle Assoziationen (hast du diese Erfahrungen gemacht?) Versuch mal, vernünftig zu fragen, dann werde ich dir gerne antworten!

Dann frage ich mal nach: was genau wolltest du denn mit

Zitat von Teacha

wenn man nicht schon eine hochrangige Funktionsstelle hat, welche man ja nur bekommt, wenn ... (ihr kennt das Spiel).

ausdrücken?

Beitrag von „s3g4“ vom 28. Februar 2025 08:57

Zitat von Teacha

Ja, das dachte ich anfangs auch mal.

Das ist auch so, zumindest was ich so beobachtet habe.

Beitrag von „Teacha“ vom 28. Februar 2025 11:00

Dann unterscheiden sich wohl unsere Beobachtungen...

Beitrag von „Teacha“ vom 28. Februar 2025 11:03

Zitat von Seph

Nur kam die Suggestion von [Teacha](#) , [Sissymaus](#) hatte dies lediglich satirisch überspitzt aufs Korn genommen 😊

Dann frage ich mal nach: was genau wolltest du denn mit ausdrücken?

Beitrag von „Teacha“ vom 28. Februar 2025 11:08

Auch du glaubst wohl zu wissen, was ich suggerieren möchte! Dabei entspringen deine und Sissymaus Gedanken nur euren Köpfen.

Und wenn man kurz darüber nachdenkt, wann man eine hochrangige Funktionsstelle bekommt, sollte die Antwort klar sein: mit sehr guten Beurteilungen.

Ich bitte also darum, euch mit euren Unterstellungen zurückzuhalten und bei Unklarheiten einfach nett und freundlich nachzufragen.

Also noch einen schönen Tag und bis zum nächsten Austausch!

Beitrag von „Humblebee“ vom 28. Februar 2025 11:15

Was genau war an der Nachfrage von Seph

Zitat von Seph

Dann frage ich mal nach: was genau wolltest du denn mit

[...]

ausdrücken?

nicht "nett und freundlich"?

Beitrag von „Teacha“ vom 28. Februar 2025 12:00

Schau doch bitte alles an, was geschrieben wurde. Die Unterstellung am Anfang fand ich nicht sehr nett. Du etwa?

Beitrag von „Humblebee“ vom 28. Februar 2025 12:34

Ich habe natürlich den kompletten Thread gelesen. Eine "Unterstellung" kann ich in dieser - zugegebenermaßen überspitzt ausgedrückten (wie es Seph ja auch bereits beschrieben hatte) - Nachfrage von [Sissymaus](#) allerdings nicht erkennen.

Tipp meinerseits als langjährige Foren-Userin: Drück' dich in Zukunft einfach nicht mehr so nebulös mit "..." aus, sondern schreib' gleich ganz klar und direkt, was du meinst. Dann kommt es seitens anderer User*innen gar nicht erst zu irgendwelchen Assoziationen und Nachfragen können von vornherein vermieden werden 😊.

Beitrag von „Teacha“ vom 28. Februar 2025 13:05

Die Unterstellung kam von Seph, aber ist egal. Ich möchte nicht darauf rumreiten.

Ich werde versuchen, mich noch eindeutiger auszudrücken (nebulös war da nichts), wobei ich aus meiner langen Foren-Erfahrung weiß, dass, wenn jemand etwas falsch verstehen möchte, es ihm gelingt, egal wie eindeutig geschrieben wurde.

Viele Grüße und einen schönen Tag noch!

Beitrag von „CDL“ vom 28. Februar 2025 13:31

Zitat von Teacha

Die Unterstellung kam von Seph, aber ist egal. Ich möchte nicht darauf rumreiten.

Ich werde versuchen, mich noch eindeutiger auszudrücken (nebulös war da nichts), wobei ich aus meiner langen Foren-Erfahrung weiß, dass, wenn jemand etwas falsch verstehen möchte, es ihm gelingt, egal wie eindeutig geschrieben wurde.

Viele Grüße und einen schönen Tag noch!

Nein, Seph hat nichts unterstellt, sondern genau das gemacht, was du wolltest: Ergebnisoffen nachgefragt.

Beitrag von „Teacha“ vom 28. Februar 2025 13:42

Noch jemand, der Texte nicht versteht und meint zu wissen, was ich möchte. Was ist los mit euch?

Beitrag von „Seph“ vom 28. Februar 2025 15:16

Es ist noch immer offen, was du mit

Zitat von Teacha

wenn man nicht schon eine hochrangige Funktionsstelle hat, welche man ja nur bekommt, wenn ... (ihr kennt das Spiel).

gemeint hast. Was sind denn aus deiner Sicht die Bedingungen, um eine hochrangige Funktionsstelle zu erhalten? Denn weder ist eine Top-Beurteilung dafür zwingend nötig, noch erhält man eine solche nur als Inhaber einer solchen Stelle.

Beitrag von „Teacha“ vom 28. Februar 2025 15:50

Nein, ich habe bereits geantwortet. Und du hast mit beidem Unrecht!

Beitrag von „s3g4“ vom 28. Februar 2025 20:26

Zitat von Teacha

Noch jemand, der Texte nicht versteht und meint zu wissen, was ich möchte. Was ist los mit euch?

nicht jeder hat es ans Gymnasium geschafft.

Das kennen wir aber, alle liegen falsch außer der TE.

Beitrag von „s3g4“ vom 28. Februar 2025 20:28

Zitat von Teacha

Nein, ich habe bereits geantwortet. Und du hast mit beidem Unrecht!

Welche Erfahrungen hast du denn, um das zu beurteilen?

Beitrag von „Teacha“ vom 28. Februar 2025 21:52

Ich kann lesen.

Beitrag von „Teacha“ vom 28. Februar 2025 21:55

Zitat von s3g4

nicht jeder hat es ans Gymnasium geschafft.

Das kennen wir aber, alle liegen falsch außer der TE.

Auch das hat niemand behauptet. Es ist schon ziemlich problematisch, wenn mangelndes Leseverstehen und eine rege Fantasie zusammenkommen.

Schönen Abend noch!

Beitrag von „s3g4“ vom 28. Februar 2025 22:01

Zitat von Teacha

Ich kann lesen.

Gratulation

Beitrag von „McGonagall“ vom 28. Februar 2025 22:44

Ich ärgere mich gerade, dass ich versucht hatte, eine ernsthafte Antwort auf die Ausgangsfrage zu geben. Hat mich Lebenszeit gekostet und war offensichtlich so überflüssig wie die Nordsee mit der Gießkanne zu bewässern.

Beitrag von „Seph“ vom 1. März 2025 17:49

Zitat von Teacha

Und du hast mit beidem Unrecht!

Ähm nein. Und das weiß ich aus erster Hand 😊

Beitrag von „Teacha“ vom 1. März 2025 18:04

Lass es gut sein, ich habe mich hier wirklich nicht angemeldet, um mich zu streiten. Du bist davon überzeugt, dass du recht hast. Das lass ich ich dir, damit ich meine Ruhe habe. Ich würde mir nur wünschen, dass du dein Handeln/Schreiben etwas hinterfragst.

Ansonsten wünsch ich dir noch einen schönen Tag.

Beitrag von „Magellan“ vom 1. März 2025 18:20

Ui, du bist aber humorbefreit.

Beitrag von „Teacha“ vom 1. März 2025 19:35

Nein, gar nicht. Wie kommst du darauf?

Beitrag von „CDL“ vom 1. März 2025 23:07

[Zitat von McGonagall](#)

Ich ärgere mich gerade, dass ich versucht hatte, eine ernsthafte Antwort auf die Ausgangsfrage zu geben. Hat mich Lebenszeit gekostet und war offensichtlich so überflüssig wie die Nordsee mit der Gießkanne zu bewässern.

Nicht ärgern. Vielleicht findet jemand anderes den Thread über die Suchfunktion und ist für deine ernsthafte Antwort dankbar.

Beitrag von „Teacha“ vom 2. März 2025 07:50

[Zitat von McGonagall](#)

Ich ärgere mich gerade, dass ich versucht hatte, eine ernsthafte Antwort auf die Ausgangsfrage zu geben. Hat mich Lebenszeit gekostet und war offensichtlich so überflüssig wie die Nordsee mit der Gießkanne zu bewässern.

Beitrag von „Teacha“ vom 2. März 2025 07:54

Zitat von McGonagall

Ich ärgere mich gerade, dass ich versucht hatte, eine ernsthafte Antwort auf die Ausgangsfrage zu geben. Hat mich Lebenszeit gekostet und war offensichtlich so überflüssig wie die Nordsee mit der Gießkanne zu bewässern.

Entschuldige, aber weshalb ärgerst du dich? Ich fand deine Antwort interessant, habe auch darauf geantwortet (ohne zu zitieren, vielleicht hast du es deswegen nicht gesehen?). Nochmal vielen Dank für deine Mühen (falls das zu kurz gekommen sein sollte) und noch einen schönen Sonntag!